

# Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde  
Freitag, 26. Januar 2024  
Jahrgang 67

**Nummer 4**

Einzelpreis 0,65 €

## Erfolgreicher Spatenstich der Tagespflege



Fotos:  
Mario De Rosa,  
August Leins  
und Ralf Dreizler



## Amtliche Bekanntmachungen



**Gemeinderat und Gemeindeverwaltung laden ganz herzlich zur Einwohnerversammlung am Montag, 5. Februar 2024, um 19 Uhr in die Dorfwiesenhalle ein.**

Um diese Themen geht es hauptsächlich:

1. Innenentwicklungskonzept
2. Sanierung und Neugestaltung der Gaiserstraße
3. Gemeindejubiläum 2025
4. Verschiedenes

Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und Fachplaner freuen sich auf eine rege Diskussion zu den wichtigen Gemeindefragen!

### Neuverpachtung Gaststätte Bürgerkeller

Nachdem Familie Hokenmaier die Gaststätte Bürgerkeller Ende letzten Jahres aus gesundheitlichen Gründen schließen musste, hat die Gemeinde nun einen neuen Pächter für das Restaurant gefunden. Die Übergabe an den neuen Pächter hat diese Woche bereits stattgefunden, sodass eine baldige Neueröffnung stattfinden kann.

### Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung

In der Zeit vom 5. bis 9. Februar 2024 werden turnusgemäß Reparaturarbeiten an den Straßenbeleuchtungen vorgenommen. Aus diesem Grund wird die Straßenbeleuchtung in Abschnitten zeitweise tagsüber eingeschaltet. Nicht funktionierende Leuchten können nur aufgrund von Schadensmeldungen repariert werden. Hierbei sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Wir bedanken uns für Ihre Meldungen und bitten Sie auch weiterhin um Mitteilung von defekter Beleuchtung im Gemeindegebiet. Hierdurch kann die Wartung und Reparatur gezielt durchgeführt und Kosten gespart werden.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Meldung defekter Leuchten zur Verfügung:

- Telefonisch oder per E-Mail an Frau Eberle, Frau Pallasch oder Frau Rauter, Bürgerbüro, Zimmer 1 (Telefon 07021 97006-0, E-Mail: s.eberle@schlierbach.de, p.pallasch@schlierbach.de, a.rauter@schlierbach.de)
- Homepage: [www.schlierbach.de](http://www.schlierbach.de)  
Zur Störungsmeldung gelangen Sie unter folgendem Pfad: Startseite → Rathaus & Bürgerservice → Bürgerservice → Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

**Schlierbach im Überblick:**  
[www.schlierbach.de](http://www.schlierbach.de)

### Sommerferienprogramm 2024

Es ist wieder an der Zeit, das diesjährige Sommerferienprogramm zu organisieren. Um auch dieses Jahr den Kindern viel Spaß und Action anzubieten, möchte die Gemeinde Schlierbach mit der Unterstützung der Vereine, Organisationen, Firmen oder gerne auch Privatpersonen aus Schlierbach ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm auf die Beine stellen.

Mit den Angeboten sollen Kinder ab 5 Jahren angesprochen werden. Der Durchführungszeitraum liegt in den Sommerferien zwischen 25. Juli und 8. September 2024.

Vielleicht haben Sie Ideen und Anregungen oder möchten gerne selbst einmal das Programm bereichern?

Wir freuen uns über jeden, der sich erstmalig oder auch zum wiederholten Mal zu einer Mitarbeit entschließt.

Wenn Sie sich am diesjährigen Sommerferienprogramm beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Rauter (Telefon 07021 97006-17, E-Mail: [a.rauter@schlierbach.de](mailto:a.rauter@schlierbach.de)).

Zurück an: Frau Rauter  
[a.rauter@schlierbach.de](mailto:a.rauter@schlierbach.de)

### Unser Programmpunkt im Sommerferienprogramm 2024

-Bitte vollständig ausgefüllt bis spätestens **31.03.2024** abgeben oder per E-Mail senden-

<b>Veranstalter</b> Privatperson oder Verein mit Ansprechpartner Vor- und Nachname	
<b>Anschrift</b>	
<b>Kontaktdaten</b>	
<b>Text für das Programmheft</b>	
<b>Was ist mitzubringen?</b>	
<b>Terminvorschlag</b>	
<b>Uhrzeit von - bis</b>	
<b>Treffpunkt</b>	
<b>Altersangabe</b>	
<b>Maximale Teilnehmeranzahl</b>	
<b>Kosten</b>	
<b>Leitung/Verantwortliche(r)</b>	

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten auf den Teilnehmerausweisen abgedruckt werden.

Datum Name Unterschrift

Signature line

### Aus dem Gemeinderat vom 22. Januar 2024

**Sanierung der Kreisstraße: Bauabschnitt Gaiserstraße**  
Der Gemeinderat hat Ende 2023 einstimmig beschlossen, als ersten Bauabschnitt der Kreisstraßensanierung die Gaiserstraße dieses Jahr zu sanieren und neu zu gestalten.



Noch offen war zu diesem Zeitpunkt die Art des Pflastersteins, welcher auf den Gehwegen und Platzbereichen entlang der Gaiserstraße verlegt werden soll. Die Gehwege im Ort sind meist mit dem Pflasterstein „Tegula“ belegt oder asphaltiert. Aufgrund der besonderen Lage und Wirkung der Gaiserstraße hat sich der Gemeinderat in diesem Bereich nach Auswahl mehrerer Steine bewusst für den qualitativ sehr hochwertigen, robusten und rutschfesten Pflasterstein „Tescado“ entschieden.

Außerdem hat sich der Gemeinderat intensiv mit der zukünftigen Begrünung in der Gaiserstraße befasst und entsprechenden Baumstandorte beschlossen.

### Beitritt zum Landschaftserhaltungsverband Göppingen e. V.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Göppingen e. V. wurde mit dem Ziel gegründet, die Vielfalt der Kulturlandschaft des Landkreises und den damit verbundenen Artenreichtum zu erhalten.

Vor einer Entscheidung über den Beitritt sprach sich der Gemeinderat dafür aus, weitere Informationen über die Arbeit des Landschaftserhaltungsverbands einzuholen.

### Wichtige Rufnummern

<b>Polizei Notruf</b>	<b>110</b>
<b>Rettungsdienst/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>DRK Krankentransport</b>	<b>19222</b>
<b>Störungsmeldung Gas/Wasser</b>	
EVF Göppingen	<b>0800 6101-767</b>
<b>Störungsmeldung Strom</b>	
EnBW	<b>0800 3629477</b>
<b>Giftnotrufzentrale</b>	
Universitätskinderklinik Freiburg	<b>0761 19240</b>
<b>Polizeiposten Ebersbach</b>	<b>07163 10030</b>
<b>Polizeirevier Uthingen</b>	<b>07161 93810</b>



## Landratsamt Göppingen

### Sprechstunde des Kreissenienerrats

Die nächste Sprechstunde des Kreissenienerrates findet am **Donnerstag, 1. Februar 2024, von 14 bis 16 Uhr im Landratsamt Göppingen, Zimmer E71**, statt. Dort erhalten Sie u. a. Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Die Vorsorgekarte des Kreissenienerrates mit den entsprechenden Vordrucken kann hier erworben werden.



### Heizungstausch ab 2024: Gesetzliche Grundlagen und neue Förderkonditionen

Am 1. Januar ist das im vergangenen Jahr viel diskutierte Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Kraft getreten. Schrittweise wird damit der Einsatz von Erneuerbaren Energien beim Einbau neuer Heizungen verpflichtend. Der Umstieg auf eine klimafreundliche Wärmeversorgung soll durch attraktive Förderkonditionen erleichtert werden. Zum Jahreswechsel startete nun auch die neue Förderrichtlinie für die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG).

Neben einer Grundförderung für den Heizungstausch von 30 Prozent können selbstnutzende Hauseigentümer bis 2028 zusätzlich einen Klima-Geschwindigkeitsbonus von 20 Prozent für den frühzeitigen Austausch alter fossiler Heizungen erhalten.

Doch welche Heizung passt zu meinem Haus? Wie kann ich zukünftig kostengünstig und klimafreundlich heizen? Und wie kann ich die Förderung beantragen?

Diese und weitere Fragen beantworten die Experten der Energieagentur Landkreis Göppingen im Rahmen einer kostenlosen Online-Veranstaltung:

**Dienstag, 6. Februar 2024 – 18 Uhr –  
Online-Veranstaltung**

Die **kostenfreie Veranstaltung** richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Um **Voranmeldung** wird gebeten – telefonisch unter 07161 6516500 oder unter [www.klimaschutz-goepplingen.de/veranstaltungen](http://www.klimaschutz-goepplingen.de/veranstaltungen)  
Bei Fragen zu diesem und weiteren Themen rund um Energie und Wärme wenden Sie sich gern an die unabhängige Energieagentur Landkreis Göppingen. Die Energieberater beraten Sie anbieterunabhängig, umfassend und persönlich. Dank öffentlicher Förderung beträgt der Eigenanteil für eine Beratung maximal 30 Euro. Bei Interesse melden Sie sich zur Terminvereinbarung für eine **individuelle Beratung** gern unter 07161 6516500.

Weitere Informationen unter:  
[www.klimaschutz-goepplingen.de/energieberatung](http://www.klimaschutz-goepplingen.de/energieberatung)

Bahnhofstraße 7  
73033 Göppingen  
Telefon 07161 6516500  
E-Mail: [energieagentur@ea-lkgp.de](mailto:energieagentur@ea-lkgp.de)  
[www.klimaschutz-goepplingen.de](http://www.klimaschutz-goepplingen.de)

## Wir sind für Sie da ...

**Abonnentenbetreuung 07021 9750-37**

Neu-Bestellungen, Adressänderungen,  
Zustellung und mehr ...

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach  
Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:  
Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt  
Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30  
E-Mail: [gemeinde@schlierbach.de](mailto:gemeinde@schlierbach.de)  
Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:  
GO Verlag GmbH & Co. KG  
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33  
Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.  
Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.  
**Bezugspreise:** Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.  
Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: [vertrieb@teckbote.de](mailto:vertrieb@teckbote.de)  
Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

## AWB – Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

**Abfallgebührenbescheide 2024  
werden ab dem 30. Januar versandt**

**Neue Gutscheine für die Anlieferung von Bauschutt  
und Altholz enthalten**

Ab dem 30. Januar 2024 erhalten die rund 120.000 Abfallgebührenzahler des Landkreises Göppingen ihre Gebührenbescheide für das Jahr 2024 zusammen mit jeweils einem Bestellschein für die Abholung von Sperrmüll und Elektrogeräten. Ebenfalls im Schreiben enthalten ist eine Gutscheinkarte, die vier Einzelgutscheine beinhaltet.

Einer dieser Einzelgutscheine berechtigt – wie in den Vorjahren – zur Abholung von 60 Biobeuteln. Er kann bei den auf der Internetseite, in der AWB-App und im Abfall ABC veröffentlichten Ausgabestellen eingelöst werden.

Neu sind die drei Gutscheine für die Anlieferung von Bauschutt und Altholz auf den Wertstoffhöfen und Wertstoffzentren. Für die Anlieferung von je 20 Litern Bauschutt gibt es zwei Gutscheine, für die Anlieferung von einem Kubikmeter Altholz einen Gutschein. Anlieferungen auf den Wertstoffhöfen sind dann nur noch mit Gutschein möglich. Bis Ende Februar gilt eine Übergangsfrist. Größere Mengen werden nur noch in den Wertstoffzentren in Göppingen und Geislingen gegen Gebühr angenommen.

Im Abfallgebührenbescheid 2024 erfolgt die abschließende „Endabrechnung“ für das Jahr 2023 zusammen mit der Festsetzung der Abfallgebühren für das Jahr 2024. Wurden im Jahr 2023 mehr Leerungen vorausbezahlt als tatsächlich in Anspruch genommen wurden, erfolgt eine Verrechnung auf die zu entrichtenden Abfallgebühren für das Jahr 2024, unter Berücksichtigung der zehn Mindestleerungen. Wurde der Mülleimer hingegen häufiger zur Leerung bereitgestellt, sind diese Leerungen nachträglich zu entrichten – zusammen mit den Abfallgebühren für das Jahr 2024. Als Beilage zum Abfallgebührenbescheid erhalten alle Haushalte und Arbeitsstätten eine übersichtliche Erläuterung zum Aufbau des Bescheides und zur Berechnung der Gebühren.

Bei der Berechnung der Vorauszahlung der Leerungsgebühren werden die Leerungszahlen des jeweiligen Vorjahres unter Berücksichtigung von zehn Mindestleerungen zugrunde gelegt. Wer also zum Beispiel 20 Leerungen im Jahr 2023 in Anspruch genommen hat, muss im Jahr 2024 auch 20 Leerungen als Vorauszahlung entrichten. Wurden weniger als zehn Leerungen genutzt, sind trotzdem zehn Mindestleerungen für das Jahr 2024 zu entrichten – hier kann unter Umständen die Wahl eines kleineren Mülleimers bei der Reduzierung der Abfallgebühren helfen. Bei Haushalten und Arbeitsstätten, die sich erstmalig an die Abfallentsorgung anschließen und für die daher noch keine Vorjahreswerte vorliegen, werden unabhängig von der Behältergröße (ggf. anteilig) zehn Leerungen als Vorauszahlung im ersten Veranlagungsjahr erhoben.

Um Datenfehler auszuschließen, sollte die auf dem Gebührenbescheid aufgedruckte Behälternummer mit der Nummer seitlich auf dem Behälter (ggf. auf dem Deckel) abgeglichen werden. Falls diese Nummern nicht übereinstimmen, dies bitte schriftlich beim Abfallwirtschaftsbetrieb melden.

Auf den Gebührenbescheiden befinden sich auch die neuen Zugangsdaten für das Online-Bürgerportal [www.myawb.de](http://www.myawb.de). Wer noch kein individuelles Passwort vergeben hat, kann sich mit diesen Zugangsdaten anmelden und ein eigenes Passwort festlegen.

Im Online-Bürgerportal kann man eine Übersicht über die bereits erfolgten Leerungen seiner Restmülltonne abrufen, Sperrmüll- oder Elektrogeräteabholungen bequem digital anmelden oder Reklamationen an den AWB übermitteln. Zudem ist es möglich, ein SEPA-Lastschriftmandat einzurichten. Der AWB empfiehlt, von diesen digitalen Möglichkeiten Gebrauch zu machen. Dadurch werden beispielsweise keine Zahlungstermine versäumt, sodass unnötige Mahngebühren und sonstige Kosten entfallen. Momentan lassen rund ein Drittel aller Gebührenzahler ihre Abfallgebühren von ihrem Konto abbuchen. Durch die Einrichtung des SEPA-Lastschriftmandats wird schließlich auch die Arbeit des AWB erleichtert. Wer Fragen zum Gebührenbescheid oder bis Ende Februar noch keinen Gebührenbescheid für das Jahr 2024 erhalten hat, sollte sich per E-Mail: [gebuehren@awb-gp.de](mailto:gebuehren@awb-gp.de) oder telefonisch unter 07161 202-8888 beim Abfallwirtschaftsbetrieb melden. Erfahrungsgemäß erreichen den AWB in den ersten Tagen nach Versand der Gebührenbescheide sehr viele Anrufe. Hierfür wurde zwar organisatorisch vorgesorgt, Wartezeiten sind aber nicht auszuschließen. Bereits heute bittet der AWB daher um Geduld oder man wartet mit seinem Anruf ein oder zwei Wochen ab bzw. nimmt per E-Mail Kontakt auf.

Wie käuflich sind wir Menschen? Und kann man sich Gerechtigkeit erkaufen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Schweizer Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt in seiner tragischen Komödie „Der Besuch der alten Dame“, die in diesem Schuljahr von der Oberstufen-Theater-AG des Raichberg-Gymnasium Ebersbach unter der Leitung von Danielle Cross und Lisa Sum aufgeführt wird. Im Drama kehrt die Milliardärin Claire Zachanassian nach vielen Jahren in ihre verarmte Heimatstadt Gullen zurück. Während die Einwohner der Stadt auf einen rettenden Geldsegen hoffen, möchte Claire Rache an ihrem Exfreund Alfred III nehmen, der sie schwanger sitzen gelassen und verraten hat. Aus diesem Grund macht sie den Gullenern ein unmoralisches Angebot: Die Stadt und ihre Bewohner bekommen eine Milliarde von ihr, wenn im Gegenzug dafür Alfred III ermordet wird. Die Gullener lehnen das Angebot zunächst entsetzt ab. Bald jedoch beginnen sie deutlich über ihre Verhältnisse zu leben, als ob sie mit einem Geldgewinn rechnen würden...

Was dieses Verhalten mit Alfred III macht und ob dieser tatsächlich getötet wird, erfahren Sie am **6. und 7. Februar 2024 ab 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums. Der Eintritt ist frei.** Für Getränke und Fingerfood während der Pause ist gesorgt. Wir empfehlen das Stück ab 12 Jahren.

Text: Lisa Sum

## Schulnachrichten

### Raichberg-Gymnasium Ebersbach

**Die Oberstufen-Theater-AG tritt auf:  
„Der Besuch der alten Dame“ von F. Dürrenmatt**

#### *Der Besuch der alten Dame*

*Würdest Du einen Mord für eine Milliarde begehen?*



*am 6. und 7. Februar um 19 Uhr*

*in der Aula des Schulzentrums des Raichberg Gymnasiums*

Grafik: RGE

### Raichberg-Realschule Ebersbach

#### **„Hier wird deutsch gesprochen“! Studienfahrt zur KZ-Gedenkstätte Dachau der Klassen 9 und 10**

Wer der deutschen Sprache nicht mächtig war, hatte im ehemaligen KZ Dachau gleich von Beginn an ein weiteres Problem. Alle Ankündigungen oder sonstige Gespräche wurden in der Landessprache geführt. Bei Häftlingen, die aus über 40 Nationen kamen, führte das zu alltäglichen Komplikationen. „Oder würdet Ihr verstehen, wenn ich Euch auf Italienisch mit Eurer Nummer ansprechen würde?“, fragte einer der vier Referentinnen?

Die vier Klassen wurden von jeweils einem Referenten des Dachauer Forums über das Gelände der Gedenkstätte geführt und erfuhren nicht nur blanke Zahlen und Fakten. Vielmehr waren es die persönlichen Geschichten, bei denen unsere Schülerinnen und Schüler aufhorchten. Erschreckend wie einfach es Menschen gelingt, den Hass unter den Gefangenen zu schüren, wie einfach Menschen manipulierbar sind, wie grausam Menschen mit Menschen umgehen.

Besonders in den heutigen Zeiten ist es um so wichtiger jungen Menschen vor Augen zu führen, wohin Hass auf andere Hautfarben, Religionen oder Meinungen führt. Dies darf sich nicht mehr wiederholen! Anfänglich sind es „die anderen“ – plötzlich gehört man vielleicht selbst zu den unerwünschten Menschen. Dies wurde bei regnerischem und kühlem Wetter unseren Schülerinnen und Schülern vor Augen geführt! Es kann also nur ein „nie wieder“ an dieser Stelle geben.

#### **Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!

**Krimi-Lesung**

**Der Schriftsteller Wolfgang Schorlau ist Autor politischer Kriminalromane. Für seine Arbeit erhielt er zahlreiche Auszeichnungen; unter anderem den deutschen Krimipreis.**



In dem Roman „Die schützende Hand“ geht es um die Morde an den türkisch- und griechischstämmigen Menschen durch die Neonazi-Terroristen des NSU (Nationalsozialistischer Untergrund). Schorlau untersucht in seinem Buch besonders auch die Verwicklung des deutschen Geheimdienstes „Verfassungsschutz“ in diese Mordserie. Seine Arbeit schien dem Landtag von Baden-Württemberg wichtig genug zu sein, dass er ihn als Sachverständigen zu seinem Untersuchungsausschuss einlud. Der Roman wurde für das ZDF verfilmt.

Die Veranstaltung mit Wolfgang Schorlau ist ein Werkstattgespräch. Der Autor berichtet von seinen Recherchen, wie seine Bücher auf Politik und Öffentlichkeit wirken und warum diese Verbrechen bis heute immer noch nicht zweifelsfrei aufgeklärt sind.

**Freitag, 16. Februar 2024, 19 Uhr**

Bürgerhaus im alten Farrenstall

Gebühr: VVK 15,00 €, Abendkasse: 17,00 €

**Der VVK hat begonnen!**

**Nr. 11002: Vortrag „Heizen mit Infrarot“**

Unvergleichlich behaglich.

Außergewöhnlich effizient.

Wärmstes zu empfehlen.

**Franz Mittringer, John Krüger**

**Sunthern-Infrartheizungen**

**Dienstag, 20. Februar 2024, 18.30 Uhr**

Rathaus, Bürgerräume

Gebühr: Spenden zugunsten der Tagespflege Schlierbach


**Kindergarten-  
nachrichten**
**Die Bedeutung von Kita-Erfahrungen für die frühkindliche Entwicklung**

Die frühkindliche Entwicklung legt den Grundstein für lebenslanges Lernen und Wohlbefinden. In diesem Kontext gewinnt die Bedeutung von Kindertagesstätten (Kitas) zunehmend an Relevanz. Die Erfahrungen, die Kinder in der Kita sammeln, beeinflussen nicht nur ihre soziale Integration, sondern prägen auch ihre kognitive und emotionale Entwicklung.

**Soziale Kompetenzen:**

In der Kita erlernen Kinder wichtige soziale Kompetenzen, darunter das Teilen, Kooperationen und das Verständnis für die Bedürfnisse anderer. Der Umgang mit Gleichaltrigen fördert nicht nur die soziale Integration sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein und die Empathie.

**Kognitive Entwicklung:**

Kita-Erfahrungen bieten eine anregende Umgebung, die die kognitive Entwicklung fördert. Durch strukturierte Aktivitäten und spielerisches Lernen werden grundlegende Fähigkeiten wie Sprache, Mathematik und Problemlösungen geschult. Kinder entwickeln eine positive Einstellung zum Lernen und entdecken ihre Neugier für die Welt um sie herum.

**Emotionale Stabilität:**

Der sichere und unterstützende Rahmen der Kita trägt zur emotionalen Stabilität der Kinder bei. Hier lernen sie, mit verschiedenen Emotionen umzugehen, Konflikte zu bewältigen und ihre Gefühle angemessen auszudrücken. Diese Fähigkeiten bilden eine solide Grundlage für ihre emotionale Intelligenz im späteren Leben.

Eltern spielen eine entscheidende Rolle bei der Förderung der frühkindlichen Entwicklung durch bewusste Unterstützung der Kita-Erfahrungen ihrer Kinder. Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erziehern können die positiven Einflüsse auf die Entwicklung der Kinder weiter gestärkt werden.

Insgesamt ist die Kita nicht nur ein Ort der Betreuung sondern ein entscheidender Baustein für eine ganzheitliche frühkindliche Entwicklung. Die Förderung von sozialen, kognitiven und emotionalen Kompetenzen in dieser entscheidenden Phase legt den Grundstein für ein erfülltes und erfolgreiches Leben.


**Standesamtliche Mitteilungen  
und Geburtstage**
**Geburt**

am 29. Oktober: Milo Pepe Johann Ringelspacher

Eltern: Lara und Kevin Ringelspacher

Den frischgebackenen Eltern die besten Glückwünsche!

**Sterbefall**

am 3. Januar: Käthe Martha Maurer

Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

**Alters- und Ehejubilare**

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag sowie außerdem die Ehejubilare (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit usw.) veröffentlicht werden dürfen. Die ausdrückliche schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung muss ebenfalls von den Jubilaren vorliegen.

**Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern**

am 31. Januar: Lillgard Tschida geb. Krickl und Paul Tschida

Wir wünschen alles Gute und für den gemeinsamen weiteren Lebensweg viel Glück und Gesundheit!

**Wir gratulieren auch recht herzlich den Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen.**

## Sonstige Bekanntmachungen

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

### Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen  
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen  
**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

### Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen  
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen  
**Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

### HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr  
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

### Apothekendienst

#### Samstag, 27. Januar 2024

Pinguin-Apotheke im TECK-Center, Stuttgarter Straße 2, Kirchheim, Telefon 45064

#### Sonntag, 28. Januar 2024

Stadt-Apotheke, Schulstraße 2, Weilheim, Telefon 07023 6708

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



## Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

### Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

#### Häusliche Kranken und Altenpflege

#### Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

#### Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

### Wochenenddienste am 27. und 28. Januar 2024

Schwester Ursel, Schwester Tanja und Schwester Verena



### Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

**Einsatzleiterin Monika Rehm,  
Telefon 4829650, Fax 488855**

Sprechzeiten nach Vereinbarung.  
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

**Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten, melden Sie sich bei uns. Unsere Nachbarschaftshilfe freut sich über Verstärkung!**

### Rückblick zum Spatenstich

Genau so hatten wir uns im Vorfeld die Veranstaltung des Spatenstichs für unseren Tagestreff „Rosengarten“ gewünscht. Doch unsere Erwartungen wurden noch übertroffen:

Bei bestem Wetter fanden bestimmt an die 200 Gäste den Weg in die Hauptstraße 37 zum Baugrundstück unserer geplanten Tagespflege.

Mitarbeiter, ehemalige und aktuelle Funktionäre, Mitglieder und Angehörige unserer Patienten im Krankenpflegeverein nutzten mit vielen Schlierbacher Einwohnern die Gelegenheit und stießen mit einem Glas Sekt oder Glühwein auf das Gelingen des geplanten Bauwerks an. An den wärmenden Feuerschalen ergaben sich anschließend gute Gespräche rund um den Tagestreff Rosengarten.

Die Redner von der bürgerlichen Gemeinde, dem Krankenpflegeverein und von Wohnbau Birkenmaier betonten abschließend die Wichtigkeit der Einrichtung für Schlierbach und freuten sich gemeinsam über die Rettung des Projekts durch die finanzielle Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde.

Die ersten Schritte zur Realisierung des Projekts sind gemacht, die nächsten Schritte erfolgen nach Aussage der Wohnbau Birkenmaier Anfang Februar mit der Wiederaufnahme der Erbauarbeiten.



*Ein echter „Schnappschuss“ passend zum schönen Wetter, einer guten Stimmung und einer gelungenen Veranstaltung.*

Jörn Feldsieper für den Krankenpflegeverein Schlierbach e. V.